



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Fortunatus oder Die Ohren der Prinzessin von Marokko**

**Langer, Ferdinand**

**1884-12-30**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Mannheim.

54.

Großherzoglich Badisches



Hof- und Nationaltheater.

Dienstag,

den 30. Dezember 1884.

5. Vorstellung außer Abonnement.

Vorrecht der A-Abonnementen.

## Weihnachts-Vorstellung

zu ermäßigten Preisen.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Zum ersten Male:

# Gute Geister.

Weihnachtskomödie in 2 Acten von Emil Claar.

Johann Reich  
Agathe Reich  
Hans, } deren Kinder  
Marie, }  
Gottlieb Arm  
Kosalie Arm

Herr Robius  
Frau Schlüter.  
Bärtich III.  
Emilie De Lanf.  
Herr Pollandi.  
Frau Gum.

Fritj, }  
Suzanne, } deren Kinder  
Trost, ein guter Geist  
Hilse  
Ein Diener

Bärtich I.  
Marie Wendt.  
Frau Robius-Jenke  
Fräul. De Lanf.  
Herr Moser.

Zum ersten Male:

# Fortunatus

oder:

## Die Ohren der Prinzessin von Marokko.

Romisches Märchen in 3 Acten mit 7 Bildern, Tänzen und Gesängen von Alois Berla. Musik von Ferd. Langer.

Erstes Bild: **Stab und Stiefel.** Zweites Bild: **Am Hofe des Sultans von Marokko.** Drittes Bild: **Ein Gastmahl und seine Folgen.** Viertes Bild: **Der Feigenbaum in der Wildniß.** Fünftes Bild: **Der Sultan geht auf Reisen.** Sechstes Bild: **Die Ohren und die Stiefel.** Siebentes Bild: **Die Heimkehr des Fortunatus.**

Der Herzog von Burgund  
Die Herzogin, seine Gemahlin  
Prinz Fortunatus, beider Sohn  
Bombastus, ein Zauberer  
Ein Kafadu  
Der Sultan von Marokko  
Zoraide, seine Tochter  
Nimmur, Schatzmeister

Herr Werner.  
Frau Schlüter.  
Fräul. Berger.  
Herr Bauer.  
Fräul. Wagner II.  
Herr Ditt.  
Frau Robius-Jenke  
Herr Stein.

Anurimuri, Leibclave des Sultans  
Gorilla, Beherrscher der Wildniß  
Meerkatze, sein Weib  
Hirsch, Großweizer  
Datschi, Admiral der marokkanischen Raubflotte  
Erste }  
Zweite } Dienerinnen Zoraide's  
Ein Herold

Herr Pollandi.  
Herr Eichrodt.  
Herr Grahl.  
Herr Moser.  
Herr Peters.  
Fräul. Schelky.  
Frau Ehrenberg.  
Herr Strubel.

Bagen, Hofstaat des Herzogs, Würdenträger am Hofe des Sultans, Frauen in Zoraide's Gefolge, Schwarze Sklaven und Sklavinnen, Männer und Frauen vom Hofe, Volk, Sklaven, Ritter und Hofdamen.

Die Pantomimen und Gruppierungen in beiden Stücken sind von Frau Guteenthal arrangirt und werden unter deren Mitwirkung ausgeführt.

Anfang halb 5 Uhr.

Ende 7 Uhr.

Kasseneröffnung 4 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Eintritts-Preise:

Parterre-Logen	Mark 1.50 Pfg. per Platz	Logen des zweiten Ranges	Mark 1.30 Pfg. per Platz
Logen des ersten Ranges	" 2. — " "	Logen des dritten Ranges	" 1. — " "
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Ranges	Mark 3. — Pfg. per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	Mark 1. — Pfg. per Platz
Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges	" 1.50 " "	Reserveloge des 3. Ranges	" .70 " "
Stehplätze im Parquet	" 1.50 " "	Gallerieloge	" .50 " "
		Gallerie	" .30 " "

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten Montag, 29. Dez., Vormittags von 9—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrsitze vorgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr geltend machen, da von da an über alle, den vorgemerkten etwa zugewiesenen, von denselben jedoch nicht abgeholtten Logen- und Sperrsitze-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freigebliebene und nicht durch Vormerkungen belegte Logen und Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind, und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.